

# Hersteller der ersten Stunde

Einige Hersteller waren schon in Heft 1 dabei und halten Pumpe DE bis heute die Treue. Manch einer wundert sich, wie schnell die zehn Jahre verflogen sind. Eines ist jedoch allen gemein: Sie haben maßgeblich zum Erfolg der Fachzeitschrift beigetragen.



**Dr. Jürgen Holdhof**

Edur verbindet mit Holländern schon ganz lange tiefe Verbundenheit und Freundschaft. Denn Kaufleute aus Groningen waren es, die maßgeblich dazu beigetragen haben, dass Edur die Kriegsjahre und die Währungsreform überstanden hat und überhaupt fortbestehen konnte. Schon während des Krieges half die in den 1920er Jahren begründete Freundschaft zu Van Wijk & Boerma (heute Verder) die Produktion sicher zu stellen. Durch Aufträge von dort konnten die für andere Betriebe üblichen Stromsperrern bei Edur in Kiel verhindert werden. Vielleicht hatte es Marcel Meijers schon deshalb ein bisschen einfacher, Edur von seinem Spezialverlag mit der Fachzeitschrift Pumpe DE zu überzeugen. Mag eine Pumpe auf den ersten Blick ein Klumpen Metall sein, so hat sie sich längst zu einem Hightech-Produkt entwi-

ckelt, über das man immer wieder neue Geschichten erzählen kann. Marcel Meijers und sein Team schreiben an dieser Erfolgsgeschichte nun schon zehn Jahre in immer neuen Facetten. Die Edur-Pumpenfabrik hat diesen Weg mit Anzeigen und redaktionellen Berichten von Anfang an begleitet. Aus der Geschäftsbeziehung haben sich längst auch freundschaftliche Bande entwickelt, eine doppelte Win-Win-Situation. Und dann ist da ja noch die zweite Säule von Pumpe DE: Der Pump Plaza, ein Kompetenzzentrum auf einer Industriemesse, auf der sich die Pumpenbranche zusammenschließt

und mit einem Gemeinschaftsstand Größe zeigt. 2015 konnte Edur den schleswig-holsteinischen Ministerpräsidenten Torsten Albig für einen Besuch in Hannover gewinnen. Wie wäre es in diesem Jahr im April mit der Bundeskanzlerin Angela Merkel? Die hat auch noch den amerikanischen Präsidenten Barack Obama dabei. Würdiger kann man das zehnjährige Bestehen von Pumpe DE doch nicht begehen... „Yes we can!“

*Dr. Jürgen Holdhof, Geschäftsführer, Edur Pumpenfabrik Eduard Redlien GmbH & Co. KG, Kiel*

